



Liechtenstein Schloss Wilfersdorf

Wiege der regierenden Liechtensteiner und Top-Ausflugsziel für die ganze Familie.

Das Liechtenstein Schloss Wilfersdorf ist das Stammschloss der regierenden Familienlinie der Fürstenfamilie Liechtenstein, einer der ältesten Adelsfamilien Mitteleuropas, und bis heute das älteste Bauwerk im Besitz der Fürstenfamilie.

Man hat es sich hier in Wilfersdorf zur Aufgabe gemacht, die Geschichte der Liechtensteiner und ihre Ursprünge im Weinviertel zu erforschen und zu präsentieren. Seit 2002 wird das Schloss als Veranstaltungs- und Ausstellungszentrum mit Heurigenbetrieb und Vinothek genutzt, seit 2005 zählt es zu den Top- Ausflugszielen Niederösterreichs.

Für BesucherInnen ist das Schloss von 1. April bis 1. November, Dienstag bis Sonntag sowie feiertags von 10-16 Uhr geöffnet. 2022 ist das Jubiläumsjahr der umfassenden Sanierung und Revitalisierung des Schlosses und das wird gefeiert! Die große Saisonöffnung findet am zweiten Wochenende im April statt.

Einzigartige Liechtensteinausstellung

Die Dauerausstellung über die Geschichte der fürstlichen Familie Liechtenstein ist das Herzstück des Schlosses. Es befindet sich im Obergeschoß des ehemaligen Wohnschlosses. Betritt man die farbenfrohen Räume taucht man ein in eine andere Welt: Ein Nachbau der Fürstenkrone lässt den Prunk von damals erahnen, wunderbare Fundstücke und Leihgaben bieten Einblicke in die fürstliche Geschichte. Ein absolutes Unikat ist auch die große und umfassende Ahnentafel: Sehr übersichtlich aufgebaut bietet sie einen einmaligen Überblick über die verschiedenen Vertreter und Nachfahren der Fürstenfamilie und ist gleichzeitig auch ein Spiegelbild der österreichischen und europäischen Geschichte. In der Ausstellung finden sich etwa ausführliche Informationen zu: Fürst Gundaker (gest. 1658), der die heute regierende Familienlinie startete, zu Fürst Hans Adam I. (1657-1712), der die Besitztümer Schellenberg und Vaduz gekauft hat, die Wiener Liechtenstein-Palais erbauen ließ und als Berater des Kaisers tätig war. Oder zu Anton Florian, Nachkomme von Gundaker und erster regierender Fürst im Fürstentum Liechtenstein, auf den alle heute lebenden Familienmitglieder zurückgehen.

Kunst und Kultur

Kleinkunst im Brunnenstüberl, Konzerte, Vernissagen und Brauchtumsveranstaltungen laden dazu ein, Zeit im Schloss zu verbringen. Der Festsaal im Erdgeschoß bietet Raum für Wechsausstellungen zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler der Region. Eine heimatkundliche Sammlung im Seitentrakt ermöglicht Einblicke in vergangene Lebensweisen



im Weinviertel. Das Schlossfestival ist das Eventhighlight des Jahres: Zahlreiche Besucherinnen und Besucher genießen es, hier im Sommer unter freiem Himmel und vor der fürstlichen Kulisse des Schlosses eine wunderbar inszenierte Operette und einen ganz besonderen Abend zu erleben. Seit 2014 organisiert die Kulturkooperation "Schlossfestival Wilfersdorf" - ein Zusammenschluss aus Kulturverein, der Marktgemeinde und dem Musikverein Wilfersdorf - im Sommer die Aufführung einer Operette.

Grenzenlose Liechtensteinregion

Gemeinsam mit den ehemaligen Liechtensteinschlössern Valtice und Lednice in Tschechien markiert das Schloss Wilfersdorf die grenzenlose Liechtensteinregion und ist der ideale Ausgangspunkt, um diese zu erkunden. Etwa auf der Fürstenroute - einem grenzüberschreitenden Themenradweg „Auf den Spuren der Liechtensteiner“, der das Schloss Wilfersdorf mit den Schlössern Valtice und Lednice in Tschechien verbindet. Der Weg durchquert das Stammgebiet der Liechtensteiner sowie das UNESCO Welterbe den „größten Garten Europas“. Auch geführte Tagesausflüge mit dem Bus werden vom Kulturverein angeboten.

Die wichtigsten Fakten auf einen Blick

- Das älteste Bauwerk im Besitz der Familie Liechtenstein
- Begräbnisstätte der Familie Liechtenstein in der Gruft unter der Wilfersdorfer Kirche
- Durchgehender Gutsbetrieb bis heute
- Generalsanierung 2001/2022
- Top-Ausflugsziel seit 2005

Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2022

Im Jubiläumsjahr 2022 jährt sich die umfassende Sanierung und Revitalisierung des Schlosses zum 20. Mal. Die große Saisonöffnung findet am zweiten Wochenende im April statt. Bei freiem Eintritt werden am 9. Und 10. April das eine oder andere Special geboten: Sonderführungen durch die Ausstellung und den Ort oder auch die Suche nach dem Schlossgeist am alten Dachboden machen die Geschichte auf neue Art erlebbar. Eine Sonderausstellung zeigt alte Ansichten und Fotos, gibt Einblicke in die Renovierungsarbeiten und erzählt die Entwicklung der Schlossanlage zu einem TOP-Ausflugsziel Niederösterreichs. Am 11. Juni lädt der Kultur- und Tourismusverein Liechtenstein Schloss Wilfersdorf dann im Heurigengarten des Schlosses mit „Musik auf dem Fahrrad“ zum gemeinsamen Brass-Brunch und anschließender Fahrradtour nach Poysdorf.